Jugendburg Ludwigstein

37214 Witzenhausen
Tel. (05542) 5017-10
info@burgludwigstein.de

Wegbeschreibung
Vom Bahnhof Witzenhausen Nord verkehrt der Linienbus 220 bis zur Haltestelle Ludwigstein. Von dort sind es 10 Minuten Fußweg bergauf zur Burg. Ab Witzenhausen Nord besteht die Möglichkeit eines Abholdienstes. Gerne berät Sie das Burgbüro.

Ausführliche Informationen gibt es im Internet unter
www.burgludwigstein.de

Radeln, Wandern, Spiel & Spaß

Die Burg ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen durch das nordhessische Bergland.

Radfahrer haben den Mountainbike-Park Werratal und ein ausgedehntes Netz an Radwegen direkt vor der Haustüre.

Zur Freizeitgestaltung laden der Laubwald, die Grünflächen, eine Tischtennisplatte und ein Kicker ein. Das Burgbüro hält eine große Spielesammlung bereit.

Führungen und Ausstellungen

Das Archiv der deutschen Jugendbewegung als einzigartige Sammlung zeigt regelmäßig wechselnde Ausstellungen zur Geschichte der Jugendbewegung und angrenzender Gebiete mit Exponaten aus Kunst, Kunsthandwerk, Fotografie, Bibliothek und Schriften. Zudem sind auf der Burg ein historischer Herbergs- sowie ein Gedenkraum beheimatet.

Mit einem Audioguide lässt sich an mehr als 25 Stationen die Geschichte der Burg mit vielen Details, die auch für Burgkenner noch Neues enthalten, bis zu den aktuellen Entwicklungen der Burg erkunden.

Der Ludwigstein-Turm ist ganzjährig geöffnet.

©Fotos: Carsten Deiters

Schutz der Umwelt

Die Jugendburg Ludwigstein setzt konsequent auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Durch eine Solarthermie-Anlage und Holzpelletheizung erhält die Burg Wärme aus der Sonnenenergie und nachwachsenden Rohstoffen; zudem wird die Burg mit grünem Strom versorgt.

Schulklassenprogramme

Unsere Jugendbildungsstätte entführt Schülergruppen mit vielfältigen Angeboten in die Geschichte: Mittelalter zum Anfassen, Grimms Märchenburg und History Trekking DDR.

Im Angebot sind weiterhin: Theater- und Radiowerkstatt, Survival, Geocaching, History Caching und ein Workshop zum Thema Zivilcourage.

Gerne können auch einzelne Bausteine gebucht werden.

Zu Gast auf der

Jugendburg Ludwigstein

Unsere Angebote
Unsere Geschichte

BURG LUDWIGSTEIN

Willkommen im Werratal !

Mitten im Werratal, dem größten Kirschenanbaugebiet Europas, liegt die Jugendburg Ludwigstein. Sie ist die Wappenburg des im Dreiländereck von Hessen, Thüringen und Niedersachsen gelegenen Werra-Meißner-Kreises. Die nordhessischen Städte Eschwege, Witzenhausen und Bad Sooden-Allendorf, aber auch die Kulturstädte Kassel und Göttingen sind nahe Ziele.

Die „Weserrenaissance“ prägt die romantischen Fachwerkstädte und -dörfer rund um die Burg. Hier gibt es ausgefallene Sehenswürdigkeiten wie die Kautabak-, Stockmacher- und Völkerkundemuseen oder das Tropengewächshaus.

Auf dem Weg zur benachbarten Burg Hanstein überschreitet man die ehemalige innerdeutsche Grenze. Der Kriegsopferfriedhof Ludwigstein, das Grenzmuseum Schifflersgrund und das Grenzdurchgangslager Friedland erinnern an den geteilten Staat.

Das Werratal wird von den Eichen- und Buchenwäldern des Eichsfeldes, des Kaufunger Waldes und des Hohen Meißners gesäumt. Auf dem Meißner waren die Brüder Grimm Frau Holle auf der Spur, während im benachbarten Hannoversch Münden – „wo Fulda sich und Werra küssen“ – der Doktor Eisenbart zu Hause gewesen sein soll.

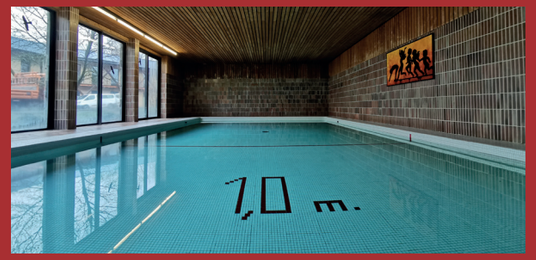
Herberge, Tagung, Tanz und Trauung

Die Herberge verfügt über 185 Betten, zwei offene Kamine, acht stilvolle Tagesräume und vier Säle, die bis zu 150 Personen fassen, ein Schwimmbad nebst Sauna. Daneben gibt zwei große Zeltplätze mit einer eigenen modernen Zelterküche und Zelterduschen sowie eine große Außenbühne.

Die Burg bietet daher jede Menge Platz für Innen- und Außenveranstaltungen. Für Präsentationen, Vorträge und Seminare stehen zahlreiche technische Mittel bereit. So ist die Burg unter anderem mit einem Glasfasernetz ausgestattet.

Das macht die Burg Ludwigstein zu einem beliebten Ziel für Klassenfahrten, Musik-, Tanz- und Theatergruppen, für Tagungen und Feiern. Zudem können sich Paare auf der Burg trauen lassen.

Das Selbstversorgerhaus für 15 Personen am Fuß des Burgbergs - fußläufig 10 Minuten entfernt - bietet fünf Zimmer, eine Küche und einen Tagesraum. Ausführliche Informationen zu diesen Angeboten erhalten Sie im Burgbüro oder auf unserer Homepage.



Die Burg der Jugendbewegung

1415 wurde die Burg vom hessischen Landgrafen Ludwig I. errichtet – der Sage nach in nur einer Nacht und mit Hilfe des Teufels. Die Feste war lange Amts- und Gerichtssitz, bevor sie im 19. Jahrhundert verfiel.

1920 erwarben Wandervögel das alte Gemäuer und bauten es als lebendige Gedenkstätte für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs zur Burg der Jugendbewegung neu auf. Ihre Werte wie Eigenverantwortung und Selbsttätigkeit, Gemeinschaft und Naturnähe prägen den Ludwigstein bis heute.

Noch immer betreiben Wandervogel- und Pfadfindergruppen aus ganz Deutschland ehrenamtlich eine Bauhütte und halten so die Jugendburg für ihre Gäste instand.

Unsere Küche: regio - mehrheitlich bio

Die Burgküche hält täglich wechselnde Gerichte in der Zeit von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Gäste und Mitarbeiter bereit. Diese werden vorwiegend aus regional und biologisch angebauten Lebensmitteln zubereitet. Auf Wunsch kann auf der Burg auch vegetarisch gespeist werden und als Wanderverpflegung bietet unsere Küche das sogenannte Wanderbrot an. Für die kulinarische Pause am späten Nachmittag und Abend können Gäste zwischen 17:30 Uhr und 19:00 Uhr Leckeres von der kalten Platte genießen. Sonntags öffnet die Burgküche zusätzlich am Nachmittag und wartet mit Kaffee und Kuchenspezialitäten sowie mit einer Suppe auf.

Biergarten und Kiosk

Täglich kann man im großzügigen Biergarten mit Kiosk und Imbiss ganztags zwischen 10:00 Uhr und 20:00 Uhr verweilen und den traumhaften Blick über das Werratal genießen.

Der Enno-Narten-Bau

2012 wurde mit dem Enno-Narten-Bau Deutschlands größtes Strohballenhaus eingeweiht. In mehr als 42.000 Ehrenamtsstunden haben Pfadfinder- und Wandervogelgruppen dieses neue Gebäude in zweijähriger Bauzeit errichtet. Im Obergeschoss verfügt der Bau über einen Saal für bis zu 90 Personen. Darüber hinaus ist dort die für Schulklassenprogramme verantwortliche Jugendbildungsstätte untergebracht. Das Erdgeschoss ist mit einem Mehrzweckraum und einer Schülerwerkstatt ausgestattet. Zelter können die großzügigen Innen- und Außenküchen sowie die modernen Sanitäranlagen nutzen.

Seminare und Technik

Für Präsentationen, Vorträge und Seminare stehen auf der Jugendburg Ludwigstein gegen Gebühr zahlreiche Medientechnik bereit – darunter Beamer, DVD-Player, Dia- und Overhead-Projektoren, eine Verstärkeranlage, Mikrofone, CD-Player, Flipcharts sowie Pinn- und Leinwände nebst dem dazu gehörigen Material.

In drei unserer Gruppenräume, dem Meißner –, Ritter- und Enno-Narten-Saal sind große Leinwände fest installiert. Des weiteren verfügt die Burg über einen Konzertflügel sowie eine Orgel.

Gegenüber dem Burgtor steht die Werrabühne für Freiluft-Veranstaltungen zur Verfügung.

Die gesamte Burg ist mit Glasfasernetz ausgestattet.